
Therapie-/ Beratungsvertrag für Einzelne

Theoretischer Ansatz der Praxis

In meiner Praxis führe ich systemisch-integrative Therapie durch. Der systemische Ansatz bedeutet dabei unter anderem, dass ich die entstandenen Probleme in einem Kreislauf von Ursache und Wirkung betrachte, also in ihrer wechselseitigen Abhängigkeit. Damit Veränderungen und Lösungen möglich werden, arbeite ich auch mit dem sog. „inneren Team“ eines Menschen. Dieser Ansatz erlaubt es, innere Konflikte zu visualisieren, Widersprüche oder Mehrdeutigkeiten anschaulich zu machen und so zu ihrer Klärung beizutragen. Die integrative Ausrichtung meiner Arbeit bedeutet, dass ich verschiedene psychotherapeutische Ansätze in meine Arbeit integriere. Mein Ansatz ist verstehend und lösungsorientiert geprägt. Ich arbeite da, wo es passend erscheint, auch mit kreativen, erlebnisbasierten und visualisierenden Elementen, um die kognitive mit der emotionalen Ebene zu verbinden und in Einklang zu bringen.

Der Schwerpunkt meines Behandlungsansatzes liegt auf den aktuellen Belastungen und Konflikten in Beziehungen und systemischen Bezügen meiner Klienten sowie auf nicht bewältigten Beziehungserfahrungen bzw. Konflikten aus früheren Lebensphasen, die die heutige Lebensführung immer noch beeinflussen und prägen. In der Therapie geht es darum, zu verstehen, wie zurückliegende eigene Erfahrungen sowie Muster aus der Herkunftsfamilie das heutige eigene Denken, Erleben und Verhalten beeinflussen.

Ziel ist es, ein Bewusstsein für die Zusammenhänge und Ursachen der aktuellen Probleme zu gewinnen und dadurch befähigt zu werden, neue Lösungen zu entwickeln und neue Wege zu beschreiten. Das Vertrauen in die eigenen Kompetenzen und die eigene Selbstwirksamkeit kann wachsen, damit das Leben selbstbestimmter und zufriedener gestaltet werden kann.

Dauer und Abstand der Gespräche

Eine Einzelsitzung dauert in der Regel 50 Minuten, außer es ist im Vorfeld etwas anderes mit der Praxis vereinbart worden. Die Therapie-Gespräche finden einmal wöchentlich statt, die Beratungs-Gespräche je nach Vereinbarung.

Terminabsprachen sind verbindlich.

Nur bei Absagen bis zu einem Werktag (24h) vor dem Termin entstehen Ihnen keine Kosten.

Feedback

Damit ein möglichst hohes Maß an Verständnis seitens des Therapeuten und des Klienten im Prozess gewährleistet ist, bin ich auf Ihre zeitnahe Rückmeldung angewiesen. Mit Hilfe eines konstruktiven Feedbacks können Missverständnisse rascher geklärt und meine Arbeitsweise genauer auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt werden.

Qualitätssicherung

Meine Arbeit wird professionell überprüft, wie es in medizinisch-psychologischen Berufen üblich ist. In solchen Supervisionen werden Fälle anonymisiert einem Fachkollegenkreis vorgestellt und reflektiert. Somit unterliegt meine Arbeit einer regelmäßigen Fachaufsicht und Kontrolle. Fall nötig, empfehle ich Ihnen, andere Kollegen mit Spezialgebieten oder Fachärzte aufzusuchen.

Schweigepflicht

Sämtliche Informationen aus den Sitzungen, Dokumentationen und Unterlagen unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht. Bei der engeren Zusammenarbeit mit Fachkollegen benötigt dies die Entbindung von der Schweigepflicht, die ich gegebenenfalls bei Ihnen vorher schriftlich einhole.

Bezahlung

Ich bitte Sie, das Erstgespräch bar zu bezahlen. Bei online-Beratung erhalten Sie eine Rechnung im Vorfeld.

Wenn es zur Zusammenarbeit kommt, wird Ihnen regelmäßig (wöchentlich oder quartalsweise, je nach Frequenz der Sitzungen) eine Rechnung über die geleisteten Therapiestunden zugeschickt.

Teilen Sie mir bitte vor Ihrem Ersttermin Ihre Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefonnummer) und die Rechnungsadresse mit.

Ich habe die obigen Informationen gelesen und bin damit einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift Klient/Erziehungsberechtigter

(Bitte ein Vertrags-Exemplar unterschrieben mitbringen oder zusenden.)